

Öffentliche Antwort

auf den Artikel vom
16. Juli 2014

„Reichsbürger läßt Schäferhund frei laufen“¹

im „Döbelner Anzeiger“
von Sylvia Mende

Herr **Rosa von Zehnle**

lebend und wohnend:
August-Bebel-Str, 14
04746 Hartha-Stadt

Telefon: **0176 – 69 22 5 66 7**

Fernbild: **03212 – 175 0 175**

ePost: **sv-zehnle-dr@gmx.de**

Auch wenn Sie es nicht glauben:

„Wir alle sind Reichsbürger“²

Hartha-Stadt, den 20. Juli 2014

Daß die sogenannten und angeblich ach so freien Medien in Deutschland wie gedruckt lügen, wider besseren Wissens das Volk versuchen dumm zu halten, harmlose Dinge maßlos aufblasen, um Unsicherheit und Angst zu schüren (dadurch wiederum so die eigenen Verkaufszahlen zu steigern und um andererseits den Geldgebern gerecht zu werden) ist schon lange kein Geheimnis mehr und auch nicht der Umstand, daß die Medien und die meisten Medienmacher politisch und wirtschaftlich von den jeweils Regierenden abhängig sind, wie ich das schon zu Mauerzeiten aus dem Osten kannte.

Desinformation war schon immer der Regierenden schärfste Waffe, um das Volk in Knechtschaft, Bevormundung und Unterdrückung zu halten, wie der Zeitungsartikel des gleichen Blattes „Käufer der Post gibt auf“³ beweist und als Nachtrag der Begriff „Reichsbürger“ natürlich faschistoid erklärt wird, obwohl sich die Reichsbürgerschaft der Deutschen auf das Zweite Deutsche Reich bezieht und nicht auf das Dritte Reich, daß Alois Schicklgruber zwölf Jahre führte.

Daß Sie, liebe Frau Mende,

Ihren Arbeitsplatz behalten und sichern wollen und nach „Vorgaben“ (immer die Zensurschere im Kopf) schreiben müssen, aufbauschen sollen, lügen oder harmloser ausgedrückt, „gedrängt“ werden „nicht der Wahrheit entsprechend zu formulieren“ und natürlich zum Dummhalten der Bevölkerung genötigt sind, kann ich allerdings nur bis zu einem gewissen Grad verstehen – da leider nicht jeder so konsequent und selbstbewußt in seinem Handeln ist wie ich – denn fast alle Deutschen stecken in der prekären Lage, unmündig, abhängig und zahlungswillig gemacht worden zu sein und sich daraus zu befreien ist sicher schwierig – aber mit wirklich gutem Willen auch möglich, wie man an mir sieht.

Paradox an der Sache ist, daß die meisten Bürger zwar über das System in Deutschland schimpfen, aber die große Masse daraus wirklich keine Konsequenzen zieht und endlich ernsthaft aufmuckt.

Zum Thema Schäferhund

Ich bin enttäuscht über die Tatsache, daß Sie aus meinem Schäferhundmix Toni in Ihrem Artikel eine „Bestie“ machen und ihm andichten, was er überhaupt nicht ist und was Sie sehr gut wissen, denn Sie kennen ihn nicht nur sehr gut und fanden ihn ebenfalls ruhig, lieb und nett – als Sie vor längerer Zeit wegen eines Interviews im Kaiserlichen Postamt weilten –, warum also diese inszenierte Panikmache?

Ich werde meinen Hund nicht einengen und mich nicht zum Leinenzwang drängen lassen, denn er ist einer der wirklich vielen Hunde, der lieber als so mancher Mensch ist. Würde er anders sein, würde ich ihn auch nicht ohne Leine laufen lassen wie meinen vorigen Hund, den ich aus dem Tierheim holte, weil er dort sonst verreckt wäre und mit dem ich über ein Jahr lang nur mit Maulkorb und angeleint rausgehen konnte. Leine los ging bei Bonny (so war ihr Name) nur,

¹ Kompletter Zeitungsartikel hier: www.hartha-projekt.de/DA_KPH_2014-07-16.pdf

² „Es ist ein Irrtum zu sagen, daß das Deutsche Reich verschwunden sei!“ Siehe folgende Fußnote 9

³ Kompletter Zeitungsartikel hier: http://www.hartha-projekt.de/DA_KPH_2014-06-13.pdf

wenn weit und breit kein Mensch oder anderes Tier in der Nähe war. Nach fünf Jahren an der Kette bei Wind und Wetter und weiteren drei Jahren im Tierheim hatte Bonny dann noch fast acht schöne Jahre bei mir, bis sie starb und auf dem Kölner Tierfriedhof (ohne vorher verbrannt zu werden) begraben wurde.

Ich weiß also mit Hunden bestens umzugehen, deren Handhabung einzuschätzen und würde ich Toni verhaltenmäßig anders charakterisieren, würde er ganz bestimmt nicht ohne Leine in meinem Beisein laufen.

Was Kinder und ältere Menschen angeht, so haben sie keine Probleme mit Toni; ganz im Gegenteil, sie grüßen, streicheln, reden und spielen teilweise sogar mit ihm, was er schwänzelnd und dankend annimmt. Natürlich gibt es auch Leute, die Angst haben, aber die gehen, wenn Sie uns beide sehen, von ganz allein auf die andere Straßenseite und merke ich ängstliches Verhalten, bei wem auch immer, nehme ich Toni auch zu meiner Seite.

Kleine Bemerkung am Rande!

Erstaunlich, aber wieder typisch ist, daß sich über den ehemaligen „Vollzugsbediensteten des Ordnungsamtes“ der Firma Stadtverwaltung Hartha⁴ (Herr ...⁵), der seinen großen Hund generell ohne Leine ausführt (wogegen ich natürlich nichts habe, da es auch ein lieber Hund ist - der Vierbeiner), sich keiner der roten Socken im Rathaus aufregt. Aber wieder charakteristisch: Die Obrigkeit darf sich alles erlauben und der Untertan hat zu spüren, zu kuschen und sich unterzuordnen, wenn nicht, gibt es Ärger!

Zum Thema Hundesteuer

Zu den sogenannten „Behörden“, „Ämtern“, deren Bußgelder- und Gebührenabzocken, die Bevormundung und Einschränkung der Lebensqualität, das ständige auf „Gesetze“ und „Verordnungen“ hinweisen, will ich mich nicht weiter äußern, da Deutschland von Firmen regiert wird, die nicht die Berechtigung haben, „amtlich“ zu handeln, Steuern zu erheben und Gesetze zu machen und weiter Nazigesetze anwenden (so sind beispielsweise das Einkommensteuergesetz von 1934, die Justizbeitreibungsordnung von 1937, das Heilpraktikergesetz von 1939 und weitere über zwei Dutzend Erlasse, die heute immer noch gelten⁶, verboten und illegal sind, da sie laut Kontrollratsgesetz Nr. 1⁷ der Alliierten alle Nazigesetze ab 1945 hätten abgeschafft werden müssen), Menschen ausbeuten und an die Hochfinanz verpfänden ... und diese Firmen alle samt verstoßen obendrein massiv gegen das Bürgerliche Gesetzbuch, das Grundgesetz ... gegen völkerrechtliche Bestimmungen und letztlich gegen die Menschenrechte, um sie so als Sklaven (ausgestattet mit dem PERSONALausweis) zu halten und dieses Unterdrückungssystem weiter auszubauen, damit die Obrigkeit letztlich die Bürger gänzlich zu willigen Untertanen machen kann.

Doch das wird nicht passieren, denn immer mehr Deutsche Bürger werden sich ihrer Lage bewußt, stehen auf, informieren sich nicht mehr nur über die „staatlich“ gelenkten Massenmedien und wehren sich massiv und öffentlich.

Die Firma Bundesverfassungsschutz⁸ wird künftig Mühe haben, die nun schon über zwei Millionen Reichsbürger und Menschen, die sich in die Selbstverwaltung begeben und somit von der BRDvD losgesagt haben, unter „Kontrolle“ und „Aufsicht“ zu halten, denn gegen sie kann nicht vorgegangen werden, da sie im Recht sind und durch Gesetze, Verordnungen, völkerrechtliche Vereinbarungen usw. geschützt werden. Das ist eben der Grund, weshalb Rot-Fischer und seine linksrechten Kumpanen wie die Kuh vorm neuen Tor stehen, das ihnen aber verschlossen bleibt.

Völkerrecht steht nunmal über Heimatrecht und vergessen wir bitte nicht, daß Deutschland besetzt ist und die Alliierten das letzte Wort haben, auch wenn es um das Recht einzelner Deutscher geht!

⁴ siehe Fußnote 16

⁵ Den Namen nenne ich mit Absicht nicht, da ich keinen Grund sehe, ihn hier zu erwähnen, da ja auch sein Hund niemanden Schaden zufügt und ebenfalls wie Toni ein ganz lieber Zeitgenosse ist.

⁶ <http://dokmz.wordpress.com/2013/10/27/nazigesetze-die-bis-heute-gelten-wo-adolof-noch-regiert/>

⁷ <http://de.wikipedia.org/wiki/Kontrollratsgesetz>

⁸ http://www.zehnle-server.com/_ggpd_/D-U-N-S/551408250-Firma-Bundesamt-Verfassungschutz.jpg

Zur Thematik „Reichsbürger“

Ob sie es glauben oder nicht, auch Sie sind eine Reichsbürgerin sowie jeder in Deutschland Bürger des Zweiten Deutschen Reiches ist. Das stellte nicht nur ein US-Gericht 1951 sinngemäß fest, indem es in einem Urteil schlußfolgerte: „*Es sei ein Irrtum zu sagen, daß das Deutsche Reich verschwunden ist!*“⁹ und es gibt unzählige Politiker und auch in Deutschland gesprochene Urteile, die das felsenfest bestätigen.

Ich kann Ihnen da gern weitere Schützenhilfe geben und hier ein paar wenige solcher Zitate – die alle darauf verweisen, das das ZWEITE Deutsche Reich weiter besteht – zur Bekräftigung meiner Aussage auflisten, was ich aber nur kurz chronologisch tun werde:

- 1. Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 31. Juli 1973 - 2 BvF 1/73¹⁰:**
„*Das Grundgesetz ... geht davon aus, daß das Deutsche Reich den Zusammenbruch 1945 überdauert hat und weder mit der Kapitulation noch durch Ausübung fremder Staatsgewalt in Deutschland durch die alliierten Okkupationsmächte noch später untergegangen ist ... Das Deutsche Reich existiert fort, besitzt nach wie vor Rechtsfähigkeit. Im Grundgesetz ist auch die Auffassung vom gesamtdeutschen Staatsvolk und von der gesamtdeutschen Staatsgewalt "verankert". Verantwortung für ‚Deutschland als Ganzes‘ tragen - auch - die vier Mächte.*“
- 2. Theo Waigel sagte beim Schlesier-Treffen in Hannover am 2. Juli 1989¹¹:**
„*Mit der Kapitulation der deutschen Wehrmacht, am 08. Mai 1945, ist das Deutsche Reich nicht untergegangen. Es gibt keinen völkerrechtlich wirksamen Akt, durch den die östlichen Teile des Deutschen Reiches von diesem abgetrennt worden sind. Unser politisches Ziel bleibt die Herstellung der staatlichen Einheit des deutschen Volkes in freier Selbstbestimmung.*“
- 3. BBG: Neufassung des Beamtengesetzes von 1999 - Unglaublich aber wahr:**
In der Bekanntmachung der Neufassung des Bundesbeamtengesetzes vom 31. März 1999 kann man im § 185 des BBG lesen: „*Als Reichsgebiet im Sinne dieses Gesetzes gilt das Gebiet des Deutschen Reiches bis zum 31. Dezember 1937 in seinen jeweiligen Grenzen, nach diesem Zeitpunkt in den Grenzen vom 31. Dezember 1937.*“¹²
- 4. Sigmar Gabriel schreiend am 27. Februar 2010¹³ auf dem NRW-Parteitag:**
„*Ich sage euch, wir haben gar keine Bundesregierung, wir haben – Frau Merkel ist Geschäftsführerin einer neuen Nicht-Regierungs-Organisation in Deutschland!*“
Ironie dieser Geschichte: Heute hält er schön seine große Klappe, da er neben Mutti sitzt, sich keine Ohrfeige von ihr einhandeln und natürlich seinen Posten behalten will.
- 5. Wolfgang Schäuble sagte auf dem European Banking Congress am 18. November 2011¹⁴ in Frankfurt: „Deutschland ist kein souveräner Staat!“**
„*Und wir in Deutschland sind seit dem 8. Mai 1945 zu keinem Zeitpunkt mehr voll souverän gewesen ...*“

⁹ Bonner Rundschau vom 20. Februar 1951: „US-Gericht: Deutsches Reich besteht fort!“.

In diesem Artikel heißt es u.a.: „*Es ist ein Irrtum zu sagen, daß das Deutsche Reich verschwunden ist. Wir dürfen die jeweilige Regierungsform nicht mit der Existenz des Staates an sich verwechseln. Das Kaiserreich bezeichnete nur die Regierungsform, die Deutschland während dieses Regimes hatte, so auch die Weimarer Republik und selbst das Dritte Reich. Die bedingungslose Übergabe des Restes der Nazihierarchie übertrug die Staatsgewalt in Deutschland nicht endgültig den siegreichen Alliierten, vielmehr schalteten die Alliierten nur diejenigen aus, die man als Usurpatoren der Staatsgewalt von damals bezeichnen könnte.*“ Kompletter Zeitungsartikel:

http://www.zehnle-server.com/_ggpd_/dr-dok-1989/1951-02-20_BR_US-Gericht_Deutsches_Reich_besteht.pdf

¹⁰ <http://www.freiheitistselbstbestimmtesleben.de/pdf/2BvF1-73.pdf>

¹¹ <http://www.youtube.com/watch?v=6HjBB6sZrBc>

¹² http://www.zehnle-server.com/_ggpd_/dg/BBG-BGBI-1999-0675-28644.pdf

¹³ http://www.youtube.com/watch?v=WEkg_Tp8mIk

¹⁴ <http://www.youtube.com/watch?v=Ab1lyuTyu0U>

6. **Gregor Gysi äußerte am 15. August 2013¹⁵: „Die Besetzung Deutschlands muß enden“:**
„Ich muß ihnen mal ganz ernsthaft sagen, daß das Besatzungsstatut immer noch gilt. Wir haben nicht das Jahr 1945, wir haben das Jahr 2013. Könnte man nicht das mal aufheben und die Besetzung Deutschlands beenden? Ich finde es höchste Zeit und ein Paar mutige Schritte müssen gegangen werden. Mich stört auch, daß unsere Bundeskanzlerin nichts macht. Die müßte doch eigentlich täglich mit Obama telefonieren und versuchen zu klären, um dann der Bevölkerung zu sagen, das wird so und so und dann und dann beendet. Aber nichts hört man.“

Es gibt weitere zig solcher Aussagen und schriftlichen Hinweise, dazu später mehr oder auf Anfrage.

Und hier noch ein paar Unternehmen aus meinem hiesigen unmittelbaren Umfeld mit den beweisenden Links, das sie eben keine „Ämter“ oder „Behörden“, sondern nur ganz einfache Firmen sind:

- Firma Stadtverwaltung Hartha mit der D-U-N-S® Firmen-Nummer 332323500¹⁶
- Firma Landratsamt Mittelsachsen mit der D-U-N-S® Firmen-Nummer 329978063¹⁷
- Firma Freistaat Sachsen mit der D-U-N-S® Firmen-Nummer 332630557¹⁸

Übrigens kann ich weder die Klage des politischen Wendehalses Henry Görlitz (früher Parteisoldat, „Betriebsratsvorsitzender, CDU-Stadtrat, wahrscheinlich überfordert, kümmert sich meist um Belanglosigkeiten, typischer Mitläufer“¹⁹) und des rote-Socken-Doppelchefs vom Bau- und Ordnungs“amt“ (früher in der SBZ ebenfalls Mitläufer – Beide und weitere SED-Altlieder der Elmowerke Hartha wendeten sich schnell, denn „nach der Maueröffnung wurde das gesamte Rathaus von diesem Personenkreis übernommen“²⁰.) bei der Firma Freistaat Sachsen²¹ nur allzu gut nachvollziehen, denn ihnen wird ja Gehorsam und Knechtschaft eingetrichtert und sie tun es natürlich – egal welcher politische Zeitgeist gerade herrscht (könnte wohl noch brauner in Deutschlands herrschenden linken Puppenstubenfaschismus zugehen, die würden ganz bestimmt auch dann noch fleißig mitmachen) – mit entsprechendem Elan und zur Zufriedenheit der Obrigkeit.

Leider gibt es solche Leute, die sich fälschlicher- und sträflicherwise auch noch als Beamte bezeichnen, in Wirklichkeit aber Schleimer sind und sich immer wieder denen anbiedern, die gerade die Macht inne haben und sie dafür ja auch fürstlich entlohnt werden. Und zu dieser Steinzeitkommunistenclique gehört natürlich auch der heutige Landrat Mittelsachsens Volker Uhlig, der ein ganzes Konzert als SED-Blockflöte in Mauerzeiten zu trillern wußte, da er als „zuverlässiger und linientreuer SED-Genosse“²² galt.

Da fällt mir gerade das 2013 in meinem Verlag erschienene Buch „Polit-ABC – Politisches Lexikon aus der Sicht des Volkes“ ein, das politische und andere öffentliche Begriffe – frei von Zwängen – in volkstümlicher Art definiert und darin der Begriff „Arschkriecher“ wie folgt definiert ist:

„Arschkriecher – Gattung von Bürokraten, die von inkompetenten Vorgesetzten beruflich gefördert wird. Finden wegen zuviel Konkurrenz gewöhnlich nicht genug Platz im Analbereich ihrer Vorgesetzten.“²³

Auf den rote-Socken-Doppelchef Fischer könnte der Begriff „Behördenhengst“ passen, der kurz und bündig im „Polit-ABC“ so erklärt wird:

„Behördenhengst – Ein männliches Tier, das seine Potenz in den Behörden austobt.“²⁴

Auf Grund der Tatsache, daß die Deutschen Bürger (übrigens allesamt heimat- und staatenlos – oder kennt jemand wirklich ein Land das „deutsch“ heißt? – und die Deutschen heute nach siebzig Jahren immer noch Kriegsgefangene der Alliierten sind, da Deutschland immer noch mit keinem der zirka fünfzig am Krieg beteiligten Nationen einen Friedensvertrag geschlossen hat und worüber natürlich die

¹⁵ <http://www.youtube.com/watch?v=06bitxbq0Q0>

¹⁶ http://www.zehnle-server.com/__ggpd_/D-U-N-S/332323500-Firma-Stadtverwaltung-Hartha.jpg

¹⁷ http://www.zehnle-server.com/__ggpd_/D-U-N-S/329978063-Firma-LRA-Mittelsachsen.jpg

¹⁸ http://www.zehnle-server.com/__ggpd_/D-U-N-S/332630557-Firma-Freistaat-Sachsen.jpg

¹⁹ Meine diesbezügliche Quelle ist und bleibt garantiert anonym!

²⁰ wie 19

²¹ wie 16

²² wie 19

²³ G. Arnold / Rosa von Zehnle: „Das Polit-ABC“, 175er Verlag 2013, S. 33

²⁴ G. Arnold / Rosa von Zehnle: „Das Polit-ABC“, 175er Verlag 2013, S. 42

von der Politik beherrschten Medien auch nichts schreiben) nur noch von Firmen registriert werden (die auf Befehl der amerikanischen Bundesregierung vom 1. Oktober 2003 sich in das US-eigene internationale Firmenverzeichnis²⁵ eintragen mußten) sind ihnen die Hände gebunden, da sie nicht als Ämter fungieren, sondern völkerrechtlich gesehen nur das Handelsrecht ausüben dürfen.

Und der Witz an der Sache ist, sie selbst haben Hunderte Gesetze durch die Rechtsbereinigungsgesetze (mehr als zehn seit 2003 mit über 850 „alten“ Gesetzen einfach klammheimlich verschwinden lassen – Stand Oktober 2007)²⁶ abgeschafft und unter dem Vorwand des Abbaus der Bürokratie für erloschen erklärt.

Es gibt kein „amtliches“ Gesetzes-Verzeichnis mehr und selbst das vermeintliche „Bundesministerium der Justiz“ (BMJ), welches ja in Wirklichkeit auch eine Firma (mit der D-U-N-S® Firmen-Nummer 344845305²⁷ – übrigens obendrein noch ohne Hauptverantwortlichen) ist, gibt auf seinen Weltnetzseiten zu verstehen, daß es sich bei der eigenen Gesetzes-Sammlung um ein „Nichtamtliches Inhaltsverzeichnis“ handelt. Frage: Wenn das auf der Seite der Firma BMJ²⁸ kein „amtliches“ Verzeichnis ist, wo ist es denn dann zu finden, das „Amtliche“?

Beispiel für ein nicht mehr anwendbares Gesetz:

Kaum jemand in Deutschland weiß, daß das Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) nicht mehr angewendet werden kann, da der § 1 des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz (GVGEG) gestrichen wurde.²⁹

Man könnte meinen, nicht so wichtig, die anderen §§ sind ja noch da und das GVG sowieso, aber weit gefehlt, denn ohne § 1 des GVGE geht es nicht, da dieser den Geltungsbereich festlegt.

Und was sagen die hauseigenen Firmen Bundesverwaltungsgericht (mit der D-U-N-S® Firmen-Nummer 342229726³⁰) und das Bundesverfassungsgericht (mit der D-U-N-S® Firmen-Nummer 332619956³¹) zum Thema Geltungsbereich eines Gesetzes: „*Ein Gesetz hat nur dann Gültigkeit, wenn diesem Gesetz ein räumlicher Geltungsbereich zugewiesen ist.*“³²

Und wie man gegen dieses in Deutschland herrschende Recht-s-System ankommen kann, zeigt das kleine Video hier³³, in dem der (falsche) BRD-Richter aufgeben mußte, da ihn ein einfacher Reichsbürger rechtlich die Leviten liest – trotz schlechter Qualität (da heimlich gedreht) ein absolutes Meisterstück und es zeigt auf, es lohnt immer, sich zu wehren.

Quintessenz:

Da der § 1 des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz weggefallen ist, dürfen Gerichte, die alle – wie oben gesehen – eigentlich Firmen sind, nicht mehr gerichtstechnisch agieren, denn für sie gilt wie für jede andere Firma auch das Handelsrecht und nicht das Staatsrecht. Tun Sie es, handeln sie als verbotene Ausnahmegerichte und die Richter und Agierenden haften privat laut Strafgesetzbuch (StGB § 132, Amtsanmaßung usw.), denn das GG, § 101, Art. 1 gibt eindeutig zu verstehen: „*Ausnahmegerichte sind unzulässig. Niemand darf seinem gesetzlichen Richter entzogen werden.*“³⁴

Natürlich wird der Bürger darüber nicht informiert, erst recht nicht von den vor der Politik arschkriechenden Medien (Warum fällt mir da plötzlich nur der ehemalige SED-Scherge Herrmann Axen ein? Achja: Staatlich organisierte und kontrollierte Agitation und Propaganda!) und somit bleiben diese Infos für die Masse der Bevölkerung unbeachtet, aber zum Glück gibt es ja noch das Weltnetz, das all diese hochinteressanten, wertvollen und überlebenswichtigen Infos nicht verheimlicht.

²⁵ http://www.zehnle-server.com/__ggpd__/D-U-N-S/2003-10-01-DUNS-Nummern.jpg

²⁶ Rechtsbereinigung schreitet voran - 2. Rechtsbereinigungsgesetz verabschiedet. Quelle:

<http://www.juraforum.de/recht-gesetz/rechtsbereinigung-schreitet-voran-2-rechtsbereinigungsgesetz-verabschiedet-193863>

²⁷ http://www.zehnle-server.com/__ggpd__/D-U-N-S/344845305-Firma-BJM.jpg

²⁸ http://www.gesetze-im-internet.de/gvgeg/_1.html

²⁹ <http://www.gesetze-im-internet.de/gvgeg/BJNR000770877.html>

³⁰ http://www.zehnle-server.com/__ggpd__/D-U-N-S/342229726-Firma-BVerwG.jpg

³¹ http://www.zehnle-server.com/__ggpd__/D-U-N-S/332619956-Firma-BVerfG.jpg

³² BVerwGE 17, 192 gleich DVBl 1964, 147 und BVerfG 1 C 74/61 vom 28.11.1963

³³ <http://terragermania.com/2013/01/06/ein-richter-packt-ein-rechtssachverständiger-de/>

³⁴ <http://dejure.org/gesetze/GG/101.html>

Doch nicht mehr mit mir!

Erst haben mich die Steinzeitkommunisten neunundzwanzig Jahre im Großen (vom sogenannten antibolschewistischen Schutzwall umgebenen) Knast und dann noch achtzehn Monate im kleinen Zuchthaus – wegen Republikflucht – traktiert (dazu kommt Zwangsentziehung meines Vierfamilienhauses im Osten, Nichtwiderrückübertragung und bis heute ist alles entschädigungslos geblieben), nach der vermeintlichen „Wende“ (auch die war ein Geniestreich der Politiker, der Konzerne und der Großfinanz – dazu an anderer Stelle mehr) die sogenannten Demokraten und heute die Firmen, die sich anmaßen „staatlich“ und „amtlich“ zu handeln und deren Hauptpersonal im Osten immer noch voll besetzt ist mit ehemaligen SED-Bonzen, Betonköpfen, Hardlinern, Wendehälsen, Ex-Stasifritzen, roten Socken ..., wie man nicht nur bei der Firma Stadtverwaltung Hartha³⁵ sehen kann, sondern auch beim Boß der Firma Landratsamt Mittelsachsen³⁶.

Ich habe mich nach 53 Jahren von der BRDvD als Zwangs-PERSONAL getrennt und meine völkerrechtliche Möglichkeit genutzt, mich nach UN-Res. 56/83³⁷ unabhängig und selbständig zu machen und mich in die staatliche Selbstverwaltung begeben. Außerdem habe ich mich mit dieser öffentlichen Proklamation zusätzlich von der juristischen Person zum natürlichen Mensch gemäß § 1 des BGB³⁸ erklärt und gehöre dadurch – wie über zwei Millionen Deutsche auch – nicht mehr zum Sklavenbestand der BRDvD, die übrigens alle Deutschen Bürger an die Hochfinanz wertpapiertechnisch verpfändet, denn Sie werter deutscher Leser dieser Zeilen sind in den Augen der Obrigkeit kein Mensch (Sie werden als Sache behandelt, siehe beim Gericht: „Sache Herr M gegen Sache Frau N.“), Sie sind ein Stück Aktie, das an der Börse gehandelt wird oder wie erklären Sie sich den Umstand, das die Firma "Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH"³⁹, die das gesamte Geld des heutigen Deutschlands verwaltet, ausgeben kann, Schulden macht, an der Börse spekuliert und handelt und sich selbst als „zentraler Dienstleister für die Kreditaufnahme und das Schuldenmanagement des Bundes“⁴⁰ verantwortlich fühlt mit einer Firmeneinlage von nur 50.000 Euro als GmbH der Herr über Finanzmittel in Billionenhöhe sein kann?

Logische und nur einzig mögliche Antwort: Das PERSONAL, also alle Deutschen Reichsbürger wurden an die Hochfinanz verpfändet und man bietet den Banken Mensch aus Fleisch und Blut gegen schnöden Mammon, um damit beispielsweise auch wieder Kriege zu führen und zu finanzieren ... (Afghanistan und Usbekistan – Mission UNANA und ISAF, Hindukusch, Kosovo – Mission KFOR, Libanon – Mission UNIFIL, Libyen, Südsudan – Mission UNMISS und in vielen weiteren Ländern ... und wohl demnächst auch in der Ukraine, die schon immer und Jahrhunderte zu Rußland gehörte?

Stellt sich für mich die notwendige und berechtigte Frage: Wer war bzw. ist kriegslüsterner?

Die Männer Schiklhuber/Bloomberg oder das Weibergespann Merkel/Leyen?

Apropos:

Wenn Sie oder andere Leser dieses Beitrages weitere Infos zur Thematik „Zweites Deutsches Reich“ und/oder „BRDvD“ möchten, können sie mir gern schreiben, wenn dann bitte an: sv-zehnle-dr@gmx.de – Gern bin ich mit weiteren hoch aufschlußreichen Informationen behilflich, denn sie werden künftig in Serie erscheinen und diese ist bereits in Vorbereitung.

In diesem Sinne verbleibe ich mit menschlich-freiheitlichen Grüßen

Ihr Herr

Rosa von Zehnle.

- natürlicher Mensch nach BGBG § 1⁴¹ und

- Selbstverwalter gemäß UN-Res. 56/83⁴²

³⁵ wie 16

³⁶ wie 17

³⁷ http://www.zehnle-server.com/_ggpd_/vr/A_56_83_deutsch.pdf

³⁸ http://de.wikipedia.org/wiki/Nat%C3%BCrliche_Person

³⁹ http://de.wikimannia.org/BRD_GmbH

⁴⁰ <http://www.deutsche-finanzagentur.de/finanzagentur/ueber-uns/>

⁴¹ wie 38

⁴² wie 37